



C III 2 - m 11/04

**Schlachtungen und Fleischerzeugung
im Land Brandenburg
November 2004**

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im Januar 2005

Preis Printversion: 5,25 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen	2
Anzahl der Schlachtungen	4
Fleischerzeugung und Schlachtgewichte	5

Vorbemerkungen

Durch das Gesetz über Agrarstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I Nr. 57 S. 3118) werden monatliche Erhebungen über die Anzahl der geschlachteten Tiere vorgeschrieben. Außerdem sind nach diesem Gesetz monatlich die durchschnittlichen Schlachtgewichte von Tieren inländischer Herkunft festzustellen. Die Monatsstatistiken über Anzahl und Schlachtgewichte von Rindern und Schweinen sowie von Schafen und Ziegen basieren darüber hinaus auf Richtlinien der EU¹⁾.

Eine vollständige Erfassung aller Schlachtungen wird auf der Grundlage der gesetzlich verankerten Schlachtier- und Fleischschau gewährleistet. Danach unterliegen Schlachttiere vor und nach der Schlachtung einer amtlichen Untersuchung. Über die Untersuchungsergebnisse haben die Fleischbeschautierärzte und Fleischbeschauer Aufzeichnungen zu machen, aus denen die Kreisveterinärämter Monatsmeldungen für die Schlachtungsstatistik nach Kreisen zusammenstellen, die sie anschließend dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik übersenden. Dabei wird nach Schlachtieren aus dem Bundesgebiet (Tiere inländischer Herkunft) und dem Ausland (Tiere ausländischer Herkunft) unterschieden. In den Schlachtzahlen der Tiere inländischer Herkunft sind Schlachttiere sowohl aus Brandenburg als auch aus anderen Bundesländern enthalten. Ein Rückschluss auf die Fleischerzeugung des Landes aus diesen Zahlen ist daher nicht möglich. Außerdem wird die Zahl der Hausschlachtungen nach Tierarten und bei Rindern zusätzlich nach Nutzungskategorien ausgewiesen. Die Zahl der für den menschlichen Verzehr als untauglich beurteilten Tiere wird bei der Berechnung der Fleischerzeugung gesondert berücksichtigt.

Die Grundlage für die monatliche Feststellung der Schlachtgewichte von Tieren bilden die wöchentlichen Notierungen von Schlachtviehpreisen entsprechend der Vierten Vieh- und Fleischgesetz - Durchführungsverordnung zum (4. ViehFIGDV). Dabei erfolgt eine amtliche Verwiegung von Schlachtieren inländischer Herkunft in der Untergliederung nach Tierkategorien und Handelsklassen.

Im Zeitraum 01.01. bis 30.11.2004 wurden im Land Brandenburg unter anderem

61 578 Rinder (ohne Kälber)
5 092 Kälber
978 873 Schweine
42 962 Schafe

geschlachtet. Das waren 2,2 Prozent mehr Rinder (ohne Kälber) und 3,7 Prozent weniger Schweine im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die Zahl der Schweineschlachtungen ausländischer Tiere (vorwiegend aus Dänemark) erhöhte sich dabei um mehr als das Doppelte.

Die Zahl der Hausschlachtungen umfasste 2 176 Rinder (ohne Kälber), 198 Kälber, 15 519 Schweine, 874 Schafe und 78 Ziegen.

1) Rinder: Richtlinie 93/24/EWG vom 01.06.1993; Schweine: Richtlinie 93/23/EWG vom 01.06.1993; Schafe und Ziegen: Richtlinie 93/25/EWG vom 01.06.1993

Überwiegend wurden die Schlachtungen durch die brandenburgischen Schlachthöfe durchgeführt. Im November dieses Jahres wurden bedeutend mehr Rinder geschlachtet als im Vorjahresmonat.

Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)

- Rinder (ohne Kälber) -

Monat	2003	2004	Veränderung
	Anzahl		Prozent
Januar	5 957	5 508	- 7,5
Februar	4 998	5 089	+ 1,8
März	4 948	6 136	+ 24,0
April	5 346	5 382	+ 0,7
Mai	4 567	4 635	+ 1,5
Juni	4 798	5 030	+ 4,8
Juli	4 671	4 786	+ 2,5
August	4 695	4 829	+ 2,9
September	5 794	5 949	+ 2,7
Oktober	6 364	5 187	- 18,5
November	5 679	6 419	+ 13,0

Bei den gewerblichen Schweineschlachtungen war im Vergleich zum Vorjahresmonat jedoch erneut ein Rückgang festzustellen.

Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)

- Schweine -

Monat	2003	2004	Veränderung
	Anzahl		Prozent
Januar	92 031	90 264	- 1,9
Februar	78 254	81 483	+ 4,1
März	86 872	92 655	+ 6,7
April	86 656	80 105	- 7,6
Mai	92 073	69 416	- 24,6
Juni	85 227	78 563	- 7,8
Juli	81 246	72 612	- 10,6
August	83 961	75 258	- 10,4
September	93 947	72 522	- 22,8
Oktober	89 623	81 395	- 9,2
November	97 490	85 678	- 12,1

Das durchschnittliche Schlachtgewicht war im Vergleich zum Vorjahreszeitraum bei den Kühen höher, bei Bullen, Färsen und Schweinen dagegen niedriger.

Die anfallenden Schlachtmengen wurden wesentlich von der Entwicklung der Schlachtzahlen bestimmt. Die Schlachtmengen (gewerbliche Schlachtungen) nahmen so bei den Rindern (ohne Kälber) um 3,4 Prozent zu und bei den Schweinen um 4,2 Prozent ab. Mengenmäßig hat die Erzeugung von Schweinefleisch mit etwa 87 000 Tonnen den größten Anteil.

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Anzahl der Schlachtungen

Merkmal	Monat November 2004	Zeitraum 01.01. bis 30.11.2004	Veränderung zum Vorjahreszeitraum
	Anzahl		Prozent

Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	6 939	61 578	+ 2,2
darunter Bullen	2 870	26 275	+ 15,7
Kühe	3 214	28 277	- 4,5
Färsen	755	5 940	- 4,1
Kälber	593	5 092	+ 21,7
Schweine	97 362	978 873	- 3,7
Schafe	4 921	42 962	- 7,8

darunter Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Schweine	8 465	83 403	+ 156,4
----------	-------	--------	---------

Tiere inländischer Herkunft

Gewerbliche Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	6 419	58 950	+ 2,0
darunter Bullen	2 614	24 988	+ 15,7
Kühe	3 162	27 994	- 4,9
Färsen	550	4 944	- 3,2
Kälber	558	4 894	+ 23,4
Schweine	85 678	879 951	- 9,0
Schafe	4 767	42 088	- 8,4

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	429	2 176	- 11,1
darunter Bullen	195	1 041	- 6,5
Kühe	24	156	- 11,4
Färsen	203	927	- 14,6
Kälber	35	198	- 8,3
Schweine	3 219	15 519	- 7,9
Schafe	154	874	+ 27,0

Fleischerzeugung und Schlachtgewichte

Merkmal	Monat November 2004	Zeitraum 01.01. bis 30.11.2004	Veränderung zum Vorjahreszeitraum
			Prozent

Schlachtmengen in Tonnen

Gewerbliche Schlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	2 010	18 572	+ 3,4
darunter Bullen	941	8 956	+ 16,1
Kühe	908	7 998	- 4,3
Färsen	138	1 322	- 4,1
Kälber	37	373	+ 22,4
Schweine	8 417	86 942	- 4,2
Schafe	83	735	- 8,4




Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	128	679	- 10,9
darunter Bullen	69	373	- 6,1
Kühe	7	45	- 10,5
Färsen	51	245	- 15,7
Kälber	2	15	- 13,9
Schweine	288	1 405	- 8,4
Schafe	3	16	+ 27,9

Durchschnittliche Schlachtgewichte in Kilogramm

Bullen	351,96	355,06	- 0,7
Kühe	284,64	284,43	+ 0,1
Färsen	249,26	263,76	- 2,1
Schweine	89,41	90,25	- 0,5

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im Dezember 2004

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.
Medium der Veröffentlichungen:  - Print,  - Disketten,  - CD-ROM, [www](http://www.lds-bb.de/ldsbb/download) - kostenloser Download unter www.lds-bb.de/ldsbb/download.

Kennziffer	Titel	Preis in EUR		
		www		 / 
A I 1 - m 08/04	Bevölkerungsstand, August 2004	X	5,10	20,00
A II 1 - m 08/04	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene, August 2004	X	5,15	20,00
A III 1 - m 08/04	Wanderungen, August 2004	X	5,15	20,00
A IV 9 - j/02	Stationäre Behandlung in Krankenhäusern 2002		4,40	
A V 5 - j/04	Siedlungs- und Verkehrsfläche 2004	X	6,00	20,00
A VI 5 - vj 4/03	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 31.12.2003, Vorläufiges Ergebnis (Stand: Juni 2004)	X	8,35	20,00
A VI 7 - m 11/04	Arbeitsmarkt, November 2004	X	6,20	20,00
A VI 12 - j/03	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und deren Pendlerverhalten 30.06.2003 - Vorläufiges Ergebnis (Stand: Dezember 2003)	X	8,55	20,00
A VI 14 - j/02	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort und deren Pendlerverhalten nach Gemeinden am 30.06.2003, Vorläufige Ergebnisse (Stand: Februar 2003)	X	8,15	20,00
B III 1/2 - j/04	Studierende an Hochschulen Wintersemester 2004/2005, Vorläufiges Ergebnis	X	5,35	20,00
B VII 2 - 4/04	Landtagswahl 19.09.2004, Endgültiges Ergebnis nach Gemeinden	X	14,35	30,00
C I 1 - j/04	Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe 2004 Anbau auf dem Ackerland - Endgültiges Ergebnis	X	5,35	20,00
C II 3 - j/04	Ernteberichterstattung über Obst im Marktobstbau 2004, Endgültiges Ergebnis	X	5,50	20,00
C II 5 - 4j/04	Pflanzenbestände in Baumschulen und deren Flächen 2004 Milcherzeugung und Milchverwendung	X	5,40	20,00
C III 3 - m 05/04	- Mai 2004	X	5,15	20,00
C III 3 - m 06/04	- Juni 2004	X	5,15	20,00
C IV 2 - 2j/03	Betriebe mit ökologischem Landbau 2003 Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	X	6,00	20,00
E I 1; 3 - m 10/04	- Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, Oktober 2004	X	7,15	20,00
E I 2 - m 10/04	- Produktionsindex, Oktober 2004	X	5,70	20,00
E II 1 - m 10/04	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe), Oktober 2004 Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe	X	6,15	20,00
E III 1 - vj 03/04	- 3. Vierteljahr 2004	X	5,45	20,00
E III 2 - j/04	- Jährliche Erhebung 2004	X	5,60	20,00
F II 1; 2 - m 10/04	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, Oktober 2004	X	5,95	20,00
G I 1 - m 10/04	Umsatz und Beschäftigung im Einzelhandel sowie Kraftfahrzeuge -Messzahlen- - Oktober 2004, Vorläufiges Ergebnis	X	5,40	20,00
G III 1; 3 - j/03	Aus- und Einfuhr 2003, Endgültiges Ergebnis		3,30	
G IV 1 - m 10/04	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, Oktober 2004 und Sommerhalbjahr 2004 Umsatz und Beschäftigung im Gastgewerbe - Messzahlen -	X	7,20	20,00
G IV 3 - m 09/04	- September 2004, Vorläufiges Ergebnis	X	5,50	20,00
G IV 3 - m 10/04	- Oktober 2004, Vorläufiges Ergebnis Straßenverkehrsunfälle	X	5,50	20,00
H I 1 - m 09/04	- September 2004, Endgültiges Ergebnis		3,30	
H I 1 - m 10/04	- Oktober 2004, Vorläufiges Ergebnis Personenverkehr mit Bussen und Bahnen		5,15	
H I 4 - vj 1/04	- 1. Vierteljahr 2004	X	5,15	20,00
H I 4 - vj 2/04	- 2. Vierteljahr 2004	X	5,15	20,00
H I 4 - vj 3/04	- 3. Vierteljahr 2004	X	5,15	20,00
H II 1 - m 10/04	Binnenschifffahrt, Oktober 2004	X	5,85	20,00
K VIII 2 - j/03	Bedarfsorientierte Grundsicherung 2003 Empfänger, Ausgaben und Einnahmen	X	5,35	20,00
M I 2 - m 12/04	Verbraucherpreisindex, Dezember 2004	X	6,45	20,00
M I 4 - vj 4/04	Preisindizes für Bauwerke, November 2004	X	5,80	20,00
Q IV 1 - j/03	Ozonschichtschädigende und klimawirksame Stoffe 2003	X	5,95	20,00
Daten+ Analysen	Quartalsheft IV/2004		4,00	
Gemeinschaftsveröffentlichung Berlin-Brandenburg Heft 12	Wirtschaft 2003		4,50	19,50
Verzeichnis	Amtliche Schlüsselnummern der Gemeinden Stand: 31.12.2004		5,75	